

NIEDERSCHRIFT

über die 12. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 25.06.2015
Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47
Beginn: 18:30 Uhr
Ende 20:03 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Norbert Bläsner
Herr Dr. Bernhard Borchers
Herr Volker Bräunsdorf
Herr Günter Eckoldt
Frau Grit Gärtner
Herr Reno König
Herr Ralf Lamprecht
Herr Georg Lindner
Frau Daniela Lobe
Herr Wolfgang Neumann
Herr Thomas Richter
Frau Cornelia Schmiedel
Herr Michael Schürer
Frau Silke Stelzner
Herr Steffen Thiele
Herr Mirko Tillack
Herr Thomas Winkler
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Marion Franz
Herr Jens Neugebauer
Herr Andreas Pautzsch
Herr Torsten Walther

Schriftführer

Frau Michaela Ulbrich

Abwesend:

Mitglied

Herr Alexander Hesse	dienstlich verhindert
Herr Peter Leichsenring	dienstlich verhindert
Herr Rico Rentzsch	unentschuldigt
Frau Rosemarie Wolf	privat verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 12. Sitzung des Stadtrates. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 18 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Anmerkungen bzw. Änderungen zur Niederschrift des Stadtrates vom 28.05.2015 wurden durch die Anwesenden nicht angezeigt.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat Bläsner und
- Herr Stadtrat Eckoldt

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen an die Verwaltung gerichtet.

TOP 3. Städtebauförderprogramm "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP)" 078/2015 Stadtraumkonzept: Bestätigung

Beschluss:

Der Stadtrat bestätigt das Stadtraumkonzept für das SOP-Gebiet „Heidenau-Stadtkern“, bestehend aus dem Freiraumkonzept gemäß Anlage 078/2015-1 und dem Leitsystemkonzept gemäß Anlage 078/2015-2.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 4. Erstellung GIHK-ESF für neues EFRE Gebiet in Heidenau 079/2015

Herr Stadtrat Richter ab 18:34 Uhr anwesend (19).

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt

1. die Erstellung eines Gebietsbezogenen Integrierten Handlungskonzeptes (GIHK) gemäß der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Förderung von aus dem Europäischen Sozialfonds im Förderzeitraum 2014 bis 2020 mitfinanzierten Vorhaben der nachhaltigen sozialen Stadtentwicklung (RL Nachhaltige soziale Stadtentwicklung ESF 2014-2020) vom 09. März 2015

2. die Aufhebung der Haushaltssperren
auf der Buchungsstelle 28.10.01.40/431800
Familienfreundliche Gemeinde
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
in Höhe von 45.000,00 EUR

sowie

3. die Deckung bisher nicht bewilligter Fördermittel im Jahr 2015
auf der Buchungsstelle 28.10.01.40/314000
Familienfreundliche Gemeinde
Zuwendungen vom Bund
in Höhe von 45.000,00 EUR

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 5. Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt
Heidenau**

062/2015

Herr Opitz verwies auf den Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE/Grüne und übergab das Wort an Herrn Stadtrat Wolf, als Fraktionsvorsitzenden.

Herr Stadtrat Wolf erklärte die Beweggründe, u.a. hält er 30 Minuten nicht für ausreichend.

Herr Opitz nahm kurz Stellung zum Antrag.

Herr Stadtrat König und Herr Stadtrat Lindner äußerten sich positiv zur zeitlichen Begrenzung.

Auf das Hausrecht des Bürgermeisters zur individuellen Entscheidung wies Herr Stadtrat Dr. Borchers hin. Auch Herr Stadtrat Bläsner pflichtete dem bei.

Herr Opitz erklärte zudem, dass es ohne zeitliche Begrenzung schwierig ist, Missbrauch zu verhindern.

Herr Stadtrat Lindner mahnte dabei an, dass es keine Diskussionsstunde sondern eine Fragestunde ist und befand die Regeln zur Moderation für sinnvoll.

Über den Antrag wurde wie folgt abgestimmt:

Anwesend	19
Ja- Stimmen	5
Nein-Stimmen	14
Enthaltung	0

Somit gilt der Antrag als abgelehnt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Neufassung der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Heidenau gemäß Anlage 062/2015-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	14
NEIN-Stimmen	5
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 6. Neufassung der Stadtratsentschädigungssatzung - 065/2015/1
Antrag der CDU-Fraktion**

Herr Opitz erklärte die Änderungen der Beschlussvorlage.

Herr Stadtrat König erläuterte den Antrag der Fraktion.

Herr Stadtrat Schürer kritisierte die Erhöhung der Aufwandsentschädigung im Zuge der Heidenauer Haushaltslage. Es wurde u.a. die Hundesteuer erhöht und die Gewerbesteuer geht zurück, in diesem Zug ist die Erhöhung nicht richtig.

Herr Stadtrat Richter hingegen äußerte, dass die Entschädigungssätze der Stadt Heidenau sich im unteren Level im Gegensatz zu anderen Städten bewegen. Zudem regte er an auch die Grundpauschale zu erhöhen.

Herr Stadtrat König entgegnete, dass stetige Teilnahme auch mehr Entschädigung bedeute. Wer öfter fehlt, sollte nicht noch mit mehr Grundpauschale belohnt werden.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau stimmt dem Antrag der CDU-Fraktion auf Änderung der Stadtratsentschädigungssatzung zu und beschließt die Neufassung der Satzung über die Zahlung von Aufwandsentschädigungen bei ehrenamtlicher Tätigkeit als Stadtrat der Stadt Heidenau (Stadtratsentschädigungssatzung) gemäß Anlage 065/2015/1-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	1
Enthaltungen	0

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, für die Ermittlung und Erhebung des Aufwandes des Ausbaus der Parkstraße von der Talstraße bis Neubauernweg gemäß Anlage 063/2015-1 nach § 27 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i.V.m. § 14 Abs. 1 der Satzung der Stadt Heidenau über die Erhebung von Beiträgen für Verkehrsanlagen vom 25. April 2002, in der Fassung der 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Heidenau über die Erhebung von Beiträgen für Verkehrsanlagen vom 26.09.2013 (Straßenbaubeitragssatzung), einen Abschnitt zu bilden.

Die skizzenhafte Darstellung des Abschnitts gemäß Anlage 063/2015-1 ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	1

einstimmig beschlossen

**TOP 12. Erhebung Straßenbaubeiträge 064/2015
- Abschnittsbildungsbeschluss Geschwister-Scholl-
Straße von der S 172 bis Pirnaer Straße**

Herr Opitz sprach zur Beschlussvorlage.

Herr Stadtrat Bräunsdorf fragte ob es unter der Eisenbahnbrücke noch weiter geht.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, für die Ermittlung und Erhebung des Aufwandes des Ausbaus der Geschwister-Scholl-Straße von der S 172 bis Pirnaer Straße gemäß Anlage 064/2015-1 nach § 27 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i.V.m. § 14 Abs. 1 der Satzung der Stadt Heidenau über die Erhebung von Beiträgen für Verkehrsanlagen vom 25. April 2002, in der Fassung der 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Heidenau über die Erhebung von Beiträgen für Verkehrsanlagen vom 26.09.2013 (Straßenbaubeitragssatzung), einen Abschnitt zu bilden.

Die skizzenhafte Darstellung des Abschnitts gemäß Anlage 064/2015-1 ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	1

einstimmig beschlossen

TOP 13. Hundesteuersatzung

046/2015

Herr Stadtrat Wolf nahm Stellung zum vorgelegten Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE/Grüne.

Herr Opitz erklärte, dass durch die Änderung keine finanzielle Besserung erfolgt. Zudem ist die Erhebung der Hundesteuer ein hoher Verwaltungsaufwand. Auch muss der Aufwand der Stadt gesehen werden, wie u.a. die Reinigung der Hundetoiletten.

Herr Stadtrat Bläsner nahm dies zur Kenntnis, entgegnete aber, dass dies keine Erhöhung um 50 % rechtfertigt. Er sieht die Erhöhung als Strafe für die „falschen“ Hundehalter.

Das die Erhöhung keine Strafe ist, empfindet Herr Stadtrat König und hinterfragte u.a. noch die Übertragbarkeit der Begleithundeprüfung.

Herr Neugebauer informierte, dass es derzeit 750 Hunde im Stadtgebiet gibt. Zudem wird der „Hundeführer“ in anderen Kommunen kaum vorgelegt.

Herr Stadtrat Neumann kritisierte die Begründung des Antrages. Herr Stadtrat Lindner bemerkte, dass private Hunde nicht für die Sicherheit zuständig sind.

Herr Stadtrat Richter äußerte ebenfalls, dass die „Falschen“ bestraft werden und die Erhöhung nur dem Stadthaushalt dient.

Über den Antrag wurde wie folgt abgestimmt:

Anwesend	19
Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	14
Enthaltung	0

Der Antrag gilt somit als abgelehnt.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Stadt Heidenau (Hundesteuersatzung) gem. Anlage 046/2015-01.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	19
JA-Stimmen	11
NEIN-Stimmen	8
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 14. Annahme von Spenden gem. § 73 Abs. 5
SächsGemO**

067/2015

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt über die Annahme von Spenden gem. Anlage 067/2015-1.

Geldspenden/Sponsoringleistungen

Abstimmungsergebnis lfd. Nr. 09 :

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis lfd. Nr. 10 :

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis lfd. Nr. 11 :

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis lfd. Nr. 12 :

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis lfd. Nr. 13 :

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis lfd. Nr. 14 :

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis lfd. Nr. 15 :

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Sachspenden

Abstimmungsergebnis lfd. Nr. 02 :

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis lfd. Nr. 03 :

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis lfd. Nr. 04 :

Anwesend	19
JA-Stimmen	19
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 15. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz erklärte, dass die Änderung der Geschäftsordnung auch die Einführung der elektronischen Ratsarbeit bedeutet. Er teilte zudem mit, dass am zum Stadtrat am 30.07.2015 die Rechnungen für die höherwertigen Endgeräte übergeben. Aktuell wurden die Schulungstermine bekanntgegeben. Zu den Sitzungen im November und Dezember erfolgt alles erstmalig elektronisch, gleichzeitig wird aber noch die Papierform weitergeführt. Ab Januar 2016 erfolgt die Ratsarbeit ausschließlich digital. Der WLAN-Hotspot ist eingerichtet und die Nutzung ist jederzeit möglich.

Eine Delegation aus Frau Franz, Herrn Opitz und 2 Vertretern des Städtepartnerschaftsvereins werden am 04.07.2015 nach Troisdorf fahren um die 25-jährige Städtepartnerschaft zu feiern.

Herr Opitz informierte, dass derzeit 67 Asylbewerber in Heidenau leben und 15 Weitere in absehbarer Zeit hinzukommen. Aktuell sind insgesamt 120 Asylbewerber bis Jahresende geplant, eine komplette dezentrale Lösung ist nicht möglich. Gespräche werden weiterhin mit dem Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge geführt.

Frau Franz sprach zu den nachfolgenden Baumaßnahmen

- Schulstraße/ Am Obergraben
- Kirchweg / Am Frühlingstor
- Wasserstraße
- Wohngebiet „Am Mühlgraben“
- Pestalozzi-Gymnasium
- Bruno-Gleißberg-Grundschule
- Hochwasserspundwände Pirnaer Str.

Zudem informierte Frau Franz, dass es zum ehemaligen Möbel-Bastian erstmals einen Bauantrag gibt und auch die Stellungnahme erteilt wurde.

Der Ausbau der Sedlitzer Straße ist nun entgegen dem Beschluss vom 12/2014 bereits für das nächste Jahr geplant. Für den Bauausschuss September ist eine Beschlussvorlage zur Vertragsauflösung geplant.

Herr Stadtrat König fragte, ob das abgefräste Stück der Geschwister-Scholl-Straße dauerhaft so bleibt.

Herr Stadtrat Dr. Borchers bemängelte die spurrinnen und das schlechte Licht innerhalb der Radwegeumleitung. Zu dem regte er an ein Radwegekonzept zu erarbeiten.

Die Bitte nochmal Kontakt zu den Bürgern der Schillerstraße aufzunehmen, richtete Herr Stadtrat Wolf an Herrn Opitz. Außerdem fragte er, ob der First Mould keine Flächen in Heidenau angeboten worden. Herr Wolf äußerte sein Unverständnis zu den Problemen mit der Landestalsperrenverwaltung.

Herr Stadtrat Thiele stellte im Namen der HBI-SPD-Fraktion den Antrag zur Erarbeitung eines Radwegekonzeptes.

Auch wies er darauf hin, dass während des Stadtfestumzuges Materialien verstreut wurden, die nicht beseitigt werden konnten.

Herr Stadtrat Schürer dankte für den neuen Tageswassereinlauf auf der Sporbitzer Straße und mahnte an, dass das Grundstück Ringstr./Haeckelstr. als „Toilette“ benutzt wurde.

Herr Stadtrat Neumann lud die Anwesenden zum Countryfest am 04. und 05. Juli 2015 ein.

Frau Ulbrich
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Herr Bläsner
Stadtrat

Herr Eckoldt
Stadtrat